



http://www.drbv.de/index.php?id=faq-zur-junioren--d-klasse&no_cache=1

FAQ Figurenbegrenzung zur Junioren-Klasse

Ist das Rad in der Junioren-Klasse erlaubt?

Ist erlaubt, aber nur mit ständigem Bodenkontakt (Alle Akrobatiken, bei denen der Boden ständig berührt wird)

Ist der Schwan in der Junioren-Klasse erlaubt?

Ist erlaubt, aber nur innerhalb der SL3 (D Mit Griff und Einschränkung E2 = Die Hüfte darf grundsätzlich nicht über die Kopfhöhe des Partners gelangen)

Sind Eingänge / Ausgänge der Ausnahmefigur Teller in der Junioren-Klasse wie zum Beispiel:

Es ist nur zulässig, wenn beim Ausgang aus dem Teller der Griff nicht geändert wird.

Nicht zulässig wäre aber zum Beispiel, wenn die Dame nach dem Teller in der Luft ausgedreht wird. Hier würde es sich eindeutig, wie bisher auch, um eine unzulässige Kombination handeln. Hier muss auch figurenbedingt der Griff der einen Hand gelöst werden.

Bei Hebefiguren darf der Griff in der Abwärtsbewegung in der J- / D-Klasse nicht gelöst werden. Wie ist das genau gemeint?

Der figurenbedingte Griff für die Hebetechnik darf in SL3 erst gelöst werden, wenn die gehobene Partnerin die Abwärtsbewegung vollständig beendet hat. Dabei wäre z. B. der direkte Übergang von einem Griff in einen festen Griff zulässig (Beispiel: Übergang aus dem D-Eis/Stütz/Stemmer in den Shalom).

Stand: 1. Juni 2010 © Deutscher Rock'n'Roll und Boogie Woogie Verband e.V. geschaeftsstelle@drbv.de